

Que(e)r

das politbeisl im ekh

Obdachlosigkeit - Was tun!



In Österreich müssen täglich tausende Menschen auf der Straße schlafen und es werden immer mehr. Zur gleichen Zeit stehen hunderte Gebäude mit intakter Infrastruktur leer. Am Freitag, den 28.11. 2003, hat die Stadt Wien auch noch das Obdachlosenheim Meldemannstraße, das theoretisch 400 weitere Schlafplätze bieten könnte, mitten im Winter zugesperrt. Schon am nächsten Tag haben ca. 50 Menschen beschlossen dem Irrsinn etwas entgegenzusetzen und das Gebäude auf eigene Faust wiederzueröffnen. Bereits gegen Mittag räumte aber die Einsatzgruppe WEGA die Besetzung.

Zwei AktivistInnen werden über den Verlauf der Besetzung und Hintergründe berichten, zusätzlich wird die aus dem Vorfall hervorgegangene Kampagne vorgestellt.

Infos zur Kampagne auf: www.winternotquartiere.at.tt

**Mittwoch 14. Jänner um 20⁰⁰ im EKH
(10, Wielandgasse 2-4, U1 Keplerplatz)
Beislbetrieb von 18³⁰-24⁰⁰**